

Konzentration akutstationärer Versorgungskapazitäten am Standort St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof				Stand: 07.12.2017	
Verhandlungsverfahren gem. VgV zur Vergabe von Projektsteuerungsleistungen gem. §2 AHO-Schriftenreihe Nr. 9 (s.a. Ziff. II.1.4 und II.2.4 EU-Bekanntmachung)					
- Zuschlagskriterien/Bewertungsmatrix Stufe 2 (s.a. Ziffer II.2.5/VI.3 der Bekanntmachung) -					
Lfd Nr.	Wichtung x-fach	Kriterium		Punkte*	max. Punkte
1.		Personaleinsatzkonzept		Summe	80,00
1.1		Projektleitung(en)			
	7	Ausbildung und berufliche Erfahrung/Werdegang*, Einbindung in andere Projekte (Verfügbarkeit) *Erfahrung mit vergleichbaren Projekten in der Funktion als Planer bzw. Projektleiter, Baustellenerfahrung	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	35,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
1.2		stellvertretende Projektleitung(en)			
	4	Ausbildung und berufliche Erfahrung/Werdegang*, Einbindung in andere Projekte (Verfügbarkeit) *Erfahrung mit vergleichbaren Projekten in der Funktion als Planer bzw. Projektleiter, Baustellenerfahrung	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	20,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
1.3		Projektspezifisch angebotene Kapazitäten			
	5	Darstellung aller weiteren Mitglieder des vorgesehenen Projektteams in der Planungs- und in der Ausführungsphase und Aussagen zu Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	25,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
2.		Strukturelle Herangehensweise		Summe	50,00
2.1		Projektorganisation und Koordination:			
	3	Arbeitsteilung und Organisation der Arbeitsabläufe innerhalb der Projektgruppe, Koordination der beteiligten Fachplaner sowie Intervalle/Umsetzung der Vor-Ort-Präsenz	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	15,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			

2.2		Projekteinschätzung/Bearbeitungsmethodik:			
	5	Einschätzung der spezifischen Problemstellungen/Projektanforderungen und Darstellung einer darauf abgestimmten Methodik der Steuerung unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden projektspezifischen Rahmenbedingungen / Projektziele / Projektrisiken in der Bearbeitung.	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	25,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
2.3		interne/externe Kommunikation			
	2	Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber, Kommunikation mit den weiteren Beteiligten	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	10,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
3.		Fachtechnische Lösungen:		Summe	45,00
		Darstellung der Herangehensweise an komplexe fachtechnische Aufgabenstellungen anhand von praktischen Beispielen. Die Darstellung soll anhand von realisierten Bauprojekten, die mit dem geplanten Vorhaben vergleichbar sind, erfolgen und kann durch Zeichnungen, Details, Skizzen, Diagramme, Tabellen u. ä., die die Arbeitsweise veranschaulichen, ergänzend verdeutlicht werden. Eine weitergehende Ausarbeitung ist nicht verlangt und wird auch nicht der Bewertung zu Grunde gelegt. Es sollen Ansätze der Problemlösung und alternative Lösungsmöglichkeiten in folgenden Maßnahmebereichen vorgestellt werden:			
3.1		Kosten			
	2	Konzepte zur Kostenplanung-, -steuerung und -optimierung	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	10,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
3.2		Termine			
	2	Konzepte zur Terminplanung, -steuerung und -optimierung	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	10,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
3.3		Qualitäten			
	2	Methodik/Instrumente zur Qualitätssicherung in Planung und Ausführung, Umgang mit Störungen	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	10,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			

3.4 Änderungs-/Nachtragsmanagement, Bewältigung von Leistungsstörungen					
	3	Vorgehensweise beim Änderungsmanagement / Nachtragsmanagement, Bewältigung von Leistungsstörungen (z. B. Konkurse, Terminverzögerungen, Behinderungen)	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	15,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
4. Präsentation				Summe	10,00
4.1 aus dem Bietergespräch gewonnene Eindrücke:					
	2	Strukturierung und Aussagekraft der Präsentation bezogen auf die in Rede stehende Beauftragung sowie ggf. inhaltliche Reaktion auf Nachfragen, soweit sie Rückschlüsse auf die fachliche Auftragsdurchführung zulassen	gut befriedigend ausreichend unbefriedigend bzw. keine/nicht nachvollziehbare Aussagen	5 3 1 0	10,00
		<i>Bewertung in der Gesamtschau</i>			
5. Honorarangebot **				Summe	75,00
5.1	15	Preis	gemäß Angebot, max.	5	75,00
Summe:				Summe	260,00
1.		Personaleinsatzkonzept		30,77%	80,00
2.		Strukturelle Herangehensweise		19,23%	50,00
3.		Fachtechnische Lösungsansätze:		17,31%	45,00
4.		Präsentation:		3,85%	10,00
5.		Honorarangebot		28,85%	75,00

* Hinweis zur Bewertung der Qualitätskriterien:

Für die Kriterien gilt zur Orientierung: Je Kriterium können von den Mitgliedern des Bewertungsgremiums 0, 1, 3 oder 5 Punkte vergeben werden:

0 Punkte: unbefriedigend bzw. keine und/oder nicht nachvollziehbare Aussagen/Darstellungen;

1 Punkt: ausreichend (wenig in die Tiefe gehende, nur allgemein gehaltene Aussagen/Darstellungen, ohne erkennbaren Projektbezug bzw. wesentliche Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nur gering erkannt / Problemstellungen nur gering bewältigt);

3 Punkte: befriedigend (zufrieden stellende / plausible Aussagen/Darstellungen bzw. wesentliche Gesichtspunkte der Aufgabenstellung befriedigend erkannt / Problemstellungen befriedigend bewältigt);

5 Punkte: gut (überzeugende / projektspezifisch angemessene / innovative Aussagen/Darstellungen bzw. wesentliche Gesichtspunkte der Aufgabenstellung gut erkannt / Problemstellungen gut bewältigt).

** Hinweis zur Bewertung der Honorarangebote

Die einzelnen Honorarangebote werden jeweils mit maximal 5 Punkten bewertet. 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis, 0 Punkt erhalten Angebote mit dem 1,75-fachen oder mehr als dem 1,75-fachen des niedrigsten Preises. Die Punktzahl errechnet sich im Übrigen dann wie folgt: $0 + 5 \times (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{Preis}) / (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{niedrigster Preis})$.

Bewertet wird die Summe der einzelnen Angebote entsprechend Vorgabe; hierfür wird ein Formblatt herausgegeben.

Die Bewertung des Kriteriums Honorarangebot/Preis erfolgt durch das mit der Verfahrensbetreuung beauftragte Büro.